

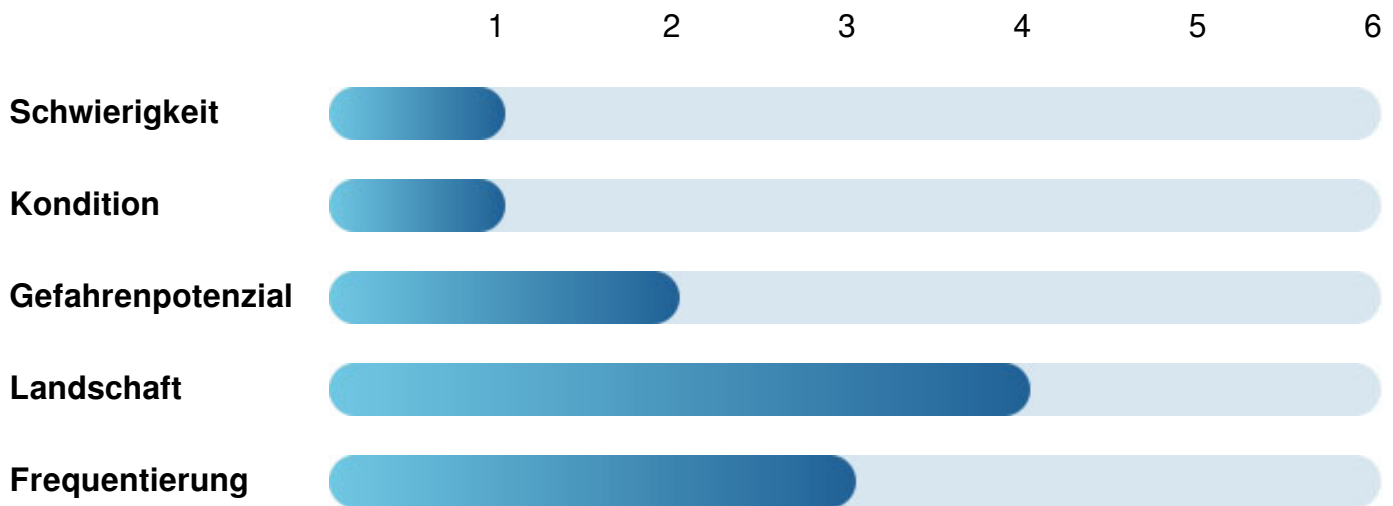
Monte Bestone (917 m)

Bergtour | Gardaseeberge

300 Hm | insg. 01:30 Std. | Schwierigkeit (1 von 6)



Eine kleine nette, jedoch durchaus lohnende Spritztour mit fantastischem Ausblick auf den Gardasee. Eine Rundwanderung, die man sehr gut auch mit der Familie unternehmen kann und die man zeitlich locker auch an einem Badetag unterbringt. Natürlich ist sie auch ein Alternativprogramm für nicht ganz so strahlend schöne Tage.



Anfahrt: Über die SS45bis (westliche Uferstraße) nach Limone sul Garda. Hier zweigt man auf die SP115 ab und fährt über Bassanega nach Voltino. Vor der Kirche biegt man rechts ab und folgt der Beschilderung zum Hotel Le Balze. Man fährt direkt zum Hotel und an der Rezeption noch vorbei. Hinter dem Hotel, bei den Tennisplätzen, findet man einen ausgewiesenen Parkplatz und beschränkte Parkmöglichkeiten. (Sollte man hier keine Parkmöglichkeiten finden, kann man auch vorher (außerhalb vom Hotelbereich) parken. Dies ist kein Nachteil, da man bei der Rundtour eh wieder auf der Zufahrtsstraße vorbeikommt.)

Navi-Adresse: I-25010 Voltino (Tremosine sul Garda BS), Via delle Balze 8

Ausgangspunkt: Voltino (Gemeinde Tremosine sul Garda) - Hotel Le Balze

Route: Von den Tennisplätzen nach Norden an den Bungalows vorbei; hier findet man bald gegenüber der letzten Häuser einen Wegweiser (211 Voltino-Monte Bestone) und einen sehr schmalen Pfad entlang eines Maschendrahtzaunes. Auf dem Pfad und über den bewaldeten Rücken empor; dabei hat man schon bald eine schöne Aussicht auf den See. Allerdings führt der Weg auch durch eine Zone, in der vor einigen Jahren ein Waldbrand gewütet hat. Ohne Orientierungsprobleme führt einen der Pfad entlang des Rückens zu einer Verzweigung, wo man rechts abbiegend zuerst einmal einen schönen Aussichtspunkt besuchen kann. Diesen Abstecher sollte man machen, denn die Tour ist eh recht kurz und der Blick einfach fantastisch! Dann wandert man zurück zur Verzweigung und schlägt diesmal den Weg geradeaus zum bereits sichtbaren Monte Bastone ein. Auf einem breiten Forstweg erreicht man einen Sattel. Geradeaus weiter auf der Forststraße und über eine Kehre zum Gipfelrücken. Dann wieder auf kleinem Pfad über den Rücken zum Gipfel mit Glocke, Kreuz und Altartisch.

Abstieg: Neben der Aufstiegsroute könnte man vom Gipfel auch sehr steil direkt über einen Pfad nach Nordwesten absteigen, um dann nach Süden einzudrehen. Wir empfehlen jedoch den Rückweg zum Sattel, dann biegt man rechts (im Abstiegssinn) nach Westen ab und wandert auf der steilen Forststraße ein Stück hinunter. Dort trifft man auf ein Sträßchen, dem man an einer Villa vorbei nach unten folgt. Diese Zufahrtsstraße mündet in eine weitere Straße, auf der man bequem zurück nach Le Balze marschiert.

Charakter: Leichte und sehr kurze Bergwanderung mit fantastischem Ausblick auf den Lago! Eine Spritztour, die man sehr gut auch als Familientour mit Kindern unternehmen kann.

Gehezeit: Ca. 1,5 Stunden für die gesamte Runde

Tourdaten: Höhendifferenz: 300 Höhenmeter (inkl. kleiner Gegenanstiege); Distanz: 3,8 km (gesamte Runde)

Jahreszeit: Meist ganzjährig möglich

Stützpunkt: Auf Tour keine Einkehrmöglichkeit. In Voltino gibt es eine Bar bei der Kirche.

Karte: Kompass Blatt 690, Alto Garda e Ledro, 1:25.000.
Erhältlich in unserem [Kompass-Karten-Shop](#).

Autor: Bernhard Ziegler